



Mit Hilfe der aurikulomedizinischen Techniken können derartige Belastungen individuell ausgetestet und eine entsprechende Behandlung eingeleitet werden.

Wichtig: Auch Medikamente oder körperfremde Materialien, z. B. Zahnfüllungen, Kronen und Implantate, können auf ihre individuelle Verträglichkeit geprüft werden. Fremdmaterialien und Medikamente belasten den Körper mitunter erheblich, chronische Störungen des Immunsystems sind dann die Folge.

Aurikulomedizinische Landkarte: Wegweiser für Ihren Körper

In der „Landkarte“ des Ohrs sind inzwischen auch die entsprechenden Punkte für viele wichtige Heilmittel, auch für Vitamine und Mineralien, eingezeichnet. Die aurikulomedizinische Testung kann genau aufzeigen, was dem Körper fehlt und helfen, das richtige Heilmittel für den jeweiligen Patienten zu bestimmen. Dies kann vor allem für Vitamine, Mineralien, die Homöopathie und die Blütentherapien (z. B. Bachblüten) eine wichtige Rolle spielen.

Bei diesen unterschiedlichen Methoden der ganzheitlichen Medizin kommt es darauf an, dem Patienten das für seine persönliche Lebenssituation und für seine Konstitution am besten passende individuelle Heilmittel zu verabreichen.

Verblüffend schnelle Hilfe bei Schmerzen: Die Liquidakupunktur

Ganz neu wurde nun, im Rahmen unserer langjährigen Erfahrung mit der Ohr-Akupunktur, die Liquidakupunktur entwickelt – eine Methode, die überraschend schnell bei chronischen Schmerzzuständen helfen kann.

Über eine sehr dünne Nadel wird dabei in spezielle Ohr-Akupunkturpunkte ein kleiner Tropfen (ca. ½ Milliliter) eines gut verträglichen Anästhetikums oder eines Neuraltherapeutikums knapp unter die Haut injiziert. Als Sofortreaktion bildet sich an der Einstichstelle eine kleine Quaddel - siehe Abbildung.



Diese drückt auf die freien Nervenenden im Unterhautgewebe, die Hautnerven wiederum leiten einen Nervenimpuls weiter in das Gehirn (formatio reticularis). So wird der ursprüngliche quälende Schmerzreiz durch eine Gegenirritation gehemmt. Ist erst einmal der Teufelskreis aus Schmerz und Anspannung durchbrochen, kann die Selbstheilung beginnen.

Die Wirkung tritt nach unserer Erfahrung innerhalb kürzester Zeit ein. Die Schnelligkeit, mit der die deutliche Erleichterung – auch bei starken und seit langem bestehenden Schmerzzuständen – erreicht werden kann, ist nicht für die Patienten, sondern auch für die behandelnden Ärzte immer wieder verblüffend.

Weitere Informationen über Akupunktur finden Sie auch auf unseren Facebook-Seiten:

- ➔ www.facebook.com/schmerzhilfe
- ➔ www.facebook.com/allergiehilfe



Deutsche Akademie für Akupunktur | **DAA e.V.**
Medizin auf den Punkt gebracht.

Die DAA e.V.: *Medizin auf den Punkt gebracht.*

Als führende Akademie für klassische Akupunktur und moderne Akupunkturverfahren, wie Ohr- und Laserakupunktur, informiert und berät die DAA e.V. umfassend und kompetent zu allen Aspekten und Möglichkeiten dieser hochwirksamen Medizin ohne Nebenwirkungen.

Unser spezielles Internetangebot für Patienten:
www.akupunktur-patienten.de
Dort finden Sie auch unsere Patientenzeitschrift mit interessanten Schwerpunktthemen.

Praxisstempel

Sie wollen mehr über Akupunktur erfahren?
Wir beantworten gerne Ihre Fragen:

Deutsche Akademie für Akupunktur | **DAA e.V.**
Präsident: Prof. mult. h.c. VRC Dr. med. Frank R. Bahr
Osserstraße 40 • 81679 München
Tel.: (089) 814 52 52 • Fax: (089) 820 009 29
kontakt@akupunktur.de

www.akupunktur.de - die erste Adresse in der Akupunktur



Aurikulomedizin

Im Ohr steckt der ganze Mensch

Was ist Aurikulomedizin?

Die Aurikulomedizin (von lateinisch auricula = Ohrmuschel) ist ein relativ neues Feld der ganzheitlichen Medizin und umfasst unter anderem Ohrakupunktur, Laserakupunktur, Störherdtherapie sowie die Austestung von Medikamenten und Fremdmaterialien.

Sie beruht auf der Tatsache, dass jede Körperregion und jedes Organ als Reflexzone am Ohr vorhanden ist - in ähnlicher Weise wie auf der Fußsohle (Fußreflexzonenmassage). Ist das entsprechende Körperareal gestört, verändern sich die entsprechenden Reflexpunkte am Ohr und können mit technischen Hilfen lokalisiert werden. Die aurikulomedizinische Diagnostik bedient sich dabei der Drucktastung, der Messung des Hautwiderstandes (Punktsuchgerät) und einer speziellen Pulstastmethode (Nogier-Reflex).

Die Möglichkeiten der Aurikulomedizin

Ohrakupunktur

Mit ihrer Hilfe lassen sich vielfältige akute Erkrankungen sowie chronische Störungen und auch Suchterkrankungen behandeln.

Die aurikulomedizinische Testung

Mit dieser Spezialtechnik werden belastende chronische Prozesse im Körper (Störfelder) aufgespürt. Dies können zum Beispiel Narben, chronische Entzündungen oder wurzelbehandelte Zähne sein. Gleichzeitig können individuell geeignete Medikamente und Zahnmaterialien überprüft werden. Auch passende homöopathische Mittel können zuverlässig bestimmt werden.

DAA e.V. – DIE FÜHRENDE AKUPUNKTURGESELLSCHAFT
OFFIZIELLE AUSBILDUNGSSTÄTTE DER NANJING
UNIVERSITÄT FÜR TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN,
V.R. CHINA

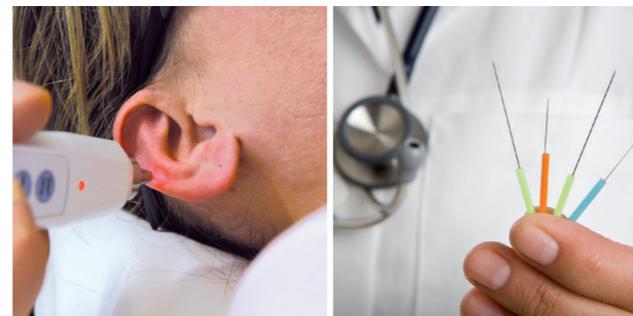
Aurikulomedizin: Von der traditionellen Akupunktur zur Ohrakupunktur

Die Ohrakupunktur ist eine besondere Form der Akupunktur, die sich – anders als die klassische Akupunktur – hauptsächlich in Europa entwickelt hat.

Die Ohroberfläche enthält die so genannten Ohrreflexzonen, die den ganzen Körper genau abbilden. Wie auf einem Bildschirm kann der geschulte Akupunkturarzt alle Informationen über den Patienten abrufen, die er benötigt, um zu erfahren, an welcher Stelle der Wirbelsäule Blockaden vorliegen oder wo im Körper eine Entzündung ist. Dabei kann zum Beispiel auch festgestellt werden, ob ein Gesäßschmerz Folge einer Wirbelsäulenerkrankung oder eines Hüftproblems ist.

Und das Wichtigste: Man kann durch Akupunkturadeln diese gestörten Zonen heilend beeinflussen. Ein Schulter- oder Rückenschmerz ist nach dem sehr präzisen Setzen von Nadeln oft sofort verschwunden. Die Behandlung ist auch schmerzfrei mit dem Laser möglich.

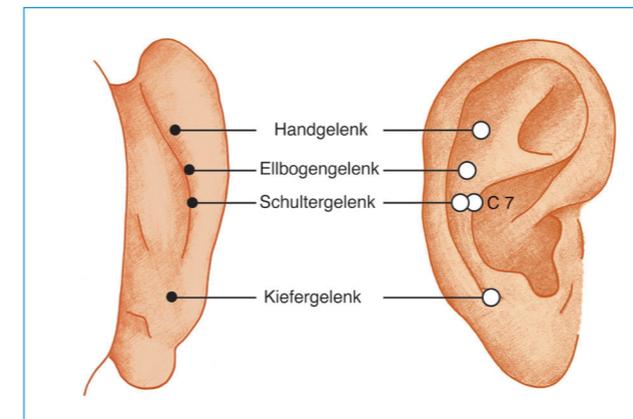
Die Ohrakupunktur wird in der Regel einmal pro Woche, in geeigneten Fällen auch öfter durchgeführt. Dazwischen kann auch die eine oder andere Woche Pause liegen.



Schon in altchinesischen Texten ist von der Nadelung bestimmter Ohrpunkte die Rede. Doch die eigentliche Ohrakupunktur und der Siegeszug der Aurikulomedizin begannen vor ca. 60 Jahren in Europa.

Aurikulomedizin: Ohrakupunktur – schnelle Wirkung ohne Nebenwirkungen

In den 1950er Jahren erkannte der französische Arzt Dr. Paul Nogier: Die gesamte Ohroberfläche stellt eine Reflexzone dar, die alle Organe des Körpers abbildet und im Krankheitsfall anzeigt. Schritt für Schritt konnten diese Entsprechungen aufgespürt und eine Detaildarstellung der Ohrreflexpunkte entwickelt werden. Prof. mult. h.c. VRC Dr. med. Frank R. Bahr, Gründer der Deutschen Akademie für Akupunktur | DAA e.V., fand darüber hinaus noch viele weitere hochwirksame Punkte, die den gesamten Organismus heilend beeinflussen können.



Durch fachkundige Reizung der entsprechenden Ohrlokalisationen mittels Akupunkturadel oder Speziallaser können Schmerzen und Erkrankungen im gesamten Körper wirkungsvoll behandelt werden.

Wie jede Akupunkturform ist auch die Ohrakupunktur praktisch nebenwirkungsfrei. Dank der kurzen Reflexwege vom Ohr zum Gehirn tritt die erwünschte Reaktion, beispielsweise Schmerzlinderung, besonders schnell ein.

Wichtig: Das moderne Verfahren der Laserakupunktur (siehe auch Infolyer: „Laserakupunktur“) bietet eine völlig schmerzfreie Alternative zur Nadelakupunktur und eignet sich daher gut für die Ohrakupunktur bzw. Aurikulomedizin bei schmerzsensiblen Patienten, natürlich speziell bei Kindern.

Aurikulomedizinische Testung: Hilfe, wenn andere Therapien nicht helfen

Die „Landkarte“ des Ohrs wird nicht nur für die gezielte Therapie bestimmter Erkrankungen genutzt – sie ist auch ein hervorragendes Diagnose-Instrument: Mit Hilfe der aurikulomedizinischen Testung kann zum Beispiel Patienten mit unklaren chronischen Beschwerden geholfen werden, bei denen die klassische Körperakupunktur (oder andere Therapien) nur kurzzeitig Linderung bringen oder ganz versagen. Hinter solchen langwierigen Beschwerden stecken oft verborgene krankhafte Prozesse (Störherde), die den Körper schwächen. Typische Beispiele: chronische Entzündungen (Mandeln, Nasennebenhöhlen, wurzelgefüllte oder „tote“ Zähne), aber auch Narben oder Giftbelastungen wie zum Beispiel Amalgam.

Die Testung erfolgt elektrisch, z. B. mittels eines Punktsuchgeräts. Eine noch feinere Diagnostik erlaubt der Nogier-Reflex (RAC): Durch Reizung bestimmter Ohrpunkte wird ein reflexhafter Impuls über das vegetative Nervensystem ausgelöst, der zu einer vom Patienten nicht spürbaren Pulsreaktion führt. Diese Änderung der Pulswelle kann der Aurikulotherapeut ertasten und so genau bestimmen, ob und wo Störherde im Körper sind, die behandelt werden müssen.

Aurikulomedizinische Testung: Hilfe bei Nahrungsmittelunverträglichkeit

Jeder Mensch ist anders, jeder Organismus reagiert individuell auf Substanzen, die ihm zugeführt werden. Das gilt ganz besonders für die Ernährung. So kann hinter chronischen Schwächezuständen oder einer ausgeprägten Infektanfälligkeit eine Nahrungsmittelunverträglichkeit stecken. Diese macht sich nicht immer durch allergische Reaktionen bemerkbar, kann aber zum Beispiel unklare Gewichts-, Verdauungs- oder Hautprobleme auslösen. Oder es treten Beschwerden auf, die scheinbar in keinem direkten Zusammenhang mit der Ernährung stehen: Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Depression, Unruhe und Gereiztheit uvm.